

**FREIBURG**

**Hansjörg Wurster**  
Fachanwalt für Verwaltungsrecht  
**Prof. Dr. Dominik Kupfer**  
**Dr. Holger Weiß, LL. M.**  
**Horst E. Schöpferle** † 2015  
**Dr. Björn Reith**  
**Klaus Berger, LL. M.**  
**Jens Baltschukat, LL. M.**  
**Dr. Katharina Schober**  
**Johannes Kupfer**  
Fachanwalt für Verwaltungsrecht  
**Till Karrer**  
Kaiser-Joseph-Straße 247  
D-79098 Freiburg  
Telefon: (07 61) 21 11 49-0  
Telefax: (07 61) 21 11 49-45  
freiburg@w2k.de

**STUTTGART**

**Alfred Bauer**  
**Bastian Reuße, LL. M.**  
Charlottenstraße 21b  
D-70182 Stuttgart  
Telefon: (07 11) 24 85 46-0  
Telefax: (07 11) 24 85 46-19  
stuttgart@w2k.de  
[www.w2k.de](http://www.w2k.de)

Freiburg, 26.05.2017  
Rechtsanwalt Dr. Holger Weiß, LL.M.  
Sekretariat Verena Schirp  
Durchwahl +49(761) 211149-61

**W2K-aktuell**  
**Brennpunkte des Vergaberechts**  
**Einführung der E-Vergabe und Reform der Unterschwellenvergabe**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Reform des Vergaberechts schreitet voran – mit erheblichen Auswirkungen für die öffentlichen Auftraggeber. In den nächsten Monaten werden vor allem zwei Themen die Praxis beschäftigen: Die Umstellung der Kommunikationsprozesse von Papier auf elektronische Mittel (**E-Vergabe**) und die Einführung der Unterschwellenvergabeordnung (**UVgO**).

Die Bestimmungen der E-Vergabe sind partiell bereits seit dem 18.04.2016 zu beachten. Seit dem 19.04.2017 müssen zentrale Beschaffungsstellen ihre Vergaben durchgehend elektronisch durchführen. Für alle anderen Auftraggeber ist Stichtag der 19.10.2018. Die E-Vergabe macht die Nutzung von Vergabeplattformen oder Vergabemanagementsystemen erforderlich. Sie ist daher auch Anlass, interne Prozesse (insb. zur Dokumentation) zu überdenken.

Parallel dazu wird derzeit die Reform des Unterschwellenvergaberechts bei Liefer-, Dienst- und Planungsleistungen vorangetrieben. Die UVgO wurde am

07.02.2017 im Bundesanzeiger veröffentlicht. Sie nähert das Unterschwellenvergaberecht dem Oberschwellenbereich an und führt unter anderem die elektronische Vergabe ein. Das Land Baden-Württemberg beabsichtigt, die UVgO grundsätzlich unverändert einzuführen. Die Reform des Haushaltsrechts ist in Vorbereitung (LT-Drs. 16/1788 v. 16.03.2017).

Bei unserer Veranstaltung „W2K aktuell“

**Brennpunkte des Vergaberechts**  
**Einführung der E-Vergabe und Reform der Unterschwellenvergabe**  
am Dienstag, den 11.07.2017, 13:00 bis 17:00 Uhr  
im Novotel in Freiburg

wollen wir Sie über die anstehenden Änderungen informieren und praxisnahe Hinweise für die Umsetzung geben, und zwar aus rechtlicher wie (IT-)technischer Sicht.

Zunächst steht die Kommunikation im Vergabeverfahren im Fokus. **Rechtsanwalt Prof. Dr. Alexander Wichmann**, der das Vergaberechts-Team von W2K ab August 2017 verstärken wird, gibt einen Überblick über den Rechtsrahmen der E-Vergabe. **Dipl. Verwaltungswissenschaftlerin Sandra Maier** (W2K) stellt anhand praktischer Beispiele dar, wie die Vorgaben konkret umgesetzt werden können. Im Anschluss stehen die internen Prozesse des Vergabeverfahrens im Mittelpunkt. **Rechtsanwalt Alfred Bauer** (W2K) gibt zunächst einen Überblick der Dokumentationspflichten im Vergabeverfahren. **Dr. Kristina Birn** (Grüne Effizienz, Freiburg) erläutert die konkreten Möglichkeiten, wie interne Prozesse IT-gestützt standardisiert und effizient gestaltet werden können. Abschließend stellt **Rechtsanwalt Dr. Holger Weiß** (W2K) die wesentlichen Inhalte der UVgO dar und zeigt auf, welche Anforderungen an Kommunikation und Dokumentation im Unterschwellenbereich gelten werden.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Wir erheben einen Kostenbeitrag von 50 € zzgl. MwSt.. Bitte teilen Sie uns bis zum **04.07.2017** mit beigefügtem Antwortschreiben mit, ob Sie teilnehmen möchten. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an Frau Schirp, schirp@w2k.de, Fax: 0761/211149-45. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Holger Weiß  
Rechtsanwalt